

Grenzstein zwischen Esch und Köln

Schlagwörter: [Grenzstein](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

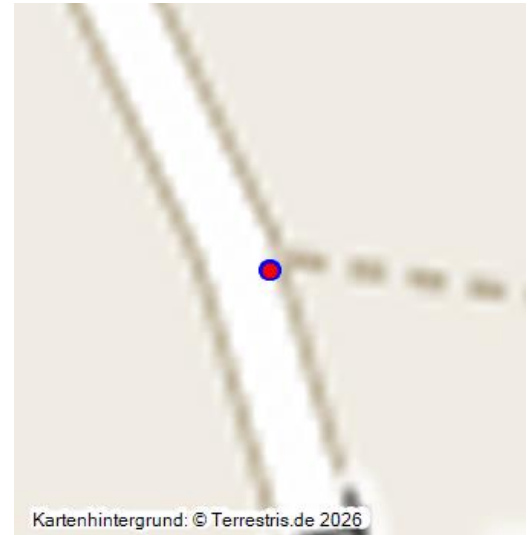
Gemeinde(n): Köln

Kreis(e): Köln

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Grenzstein an der Roggendorf-Thenhovener Straße mit Blickrichtung Köln-Esch (2025)
Fotograf/Urheber: Martina Gelhar



In der intensiv genutzten Agrarlandschaft nördlich von Köln zwischen den heutigen Ortsteilen Esch und Thenhoven steht am Thenhover-Escher Weg in Fahrtrichtung Norden am rechten Straßenrand dieser historische Grenzstein. Er wurde um 1830 errichtet und trägt die Inschriften „Köln“ und „Esch“ sowie zwischen den Worten einen senkrechten Strich, der die alte Grenze der Gemarkung Esch (heute Stadtteil Köln-Esch/Auweiler) nach Köln symbolisiert. Heute verläuft hier die Stadtteilgrenze zwischen [Volkhoven/Weiler](#) (südlich) und [Roggendorf/Thenhoven](#) (nördlich). Der heutige Stadtteil Esch/Auweiler hat seine Grenze an der Bundesautobahn A57.

Der ungefähr 1,20 Meter hohe, quadratische Stein (50 x 50 cm) besteht aus Basaltlava und ist nach oben zugespitzt. Er wurde auf einer Steinplatte verankert.

Kulturhistorische Bedeutung

Grenzsteine im Allgemeinen sind Kleindenkmäler, auch wenn sie nicht alle einen rechtlichen Denkmalschutzstatus besitzen. Sie markieren Grenzziehungen und sind damit materielle Zeugen von territorialen Zuständigkeiten, Flurordnungen und/oder Grundbesitzgrenzen. Zudem sind sie zeugnishaft für die Vermessungs- und Kartographiegeschichte einer Region, in diesem Fall für die preußische Landesaufnahme um 1830. Durch die Flächendynamik im direkten Umfeld der Millionenstadt Köln sind diese Kleindenkmäler hier nicht mehr häufig zu finden.

(Martina Gelhar, LVR-Abteilung Kulturlandschaftspflege, 2025)

Literatur

Beines, Johannes Ralf (2009): Esch, Alte Bauten. Teil 11. Religiöse und profane Kleindenkmäler in Esch. In: Esch Aktuell Nr. 127, S. 11-23. 18, Köln-Esch. Online verfügbar: [EschAktuell Nr. 127_2009](#) , abgerufen am 27.11.2025

Schlagwörter: Grenzstein

Straße / Hausnummer: Thenhoven-Escher-Weg

Ort: 50769 Köln - Thenhoven / Deutschland

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literatursauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn vor 1830

Koordinate WGS84: 51° 01 38,23 N: 6° 51 11,62 O / 51,02729°N: 6,85323°O

Koordinate UTM: 32.349.457,49 m: 5.655.052,42 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.559.902,42 m: 5.655.028,83 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Martina Gelhar (2025), „Grenzstein zwischen Esch und Köln“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-356732> (Abgerufen: 22. März 2026)

Copyright © LVR

